

darstellende künste & junges publikum

Laudatio zum Vera-Gerdau-Preis 2025 für Camilla Pölzer

Ich halte diese Laudatio in Vertretung für das Jurymitglied Pia Katharina Jendreizik, die leider kurzfristig erkrankt ist und daher nicht hier sein kann.

Wir waren in diesem Jahr beide Teil der fünfköpfigen Jury, die sich der schwierigen Aufgabe gestellt hat, aus insgesamt 23 bundesweiten Bewerbungen eine Preisträgerin auszuwählen. Die Bewerbungen kamen von einzelnen Theaterschaffenden, freien Gruppen, Theaterhäusern, jungen Sparten und Festivals, die alle einen wichtigen Beitrag zu inklusiver darstellender Kunst für junges Publikum leisten. Als Jury war für uns insbesondere die Frage zentral, an welchen Stellen Menschen mit Behinderung auch Leitungspositionen innehaben.

Wir haben lange und intensiv diskutiert und uns letztlich für eine Preisträgerin entschieden. Wir gratulieren sehr herzlich der Preisträgerin Camilla Pölzer und ihrer Produktion „I NEED A HERO“ zum diesjährigen Vera Gerdau Preis!

Camilla Pölzer absolvierte von 2015 bis 2019 ihre Schauspielausbildung an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Alfter/Bonn und gewann dort im selben Jahr den Preis, die „Rampensau“, vom Förderverein Rampe e.V. der Alanus Hochschule für ihre Eigenproduktion. Nach verschiedenen künstlerischen Tätigkeiten unter anderem als Hauptdarstellerin in Kurzfilmen oder am Theater Jaro in Berlin und einer weiteren Ausbildung im *Mixed abled dance programm* recherchiert sie im Rahmen einer Residenz im Netzwerk *making-a-difference* im Jahr 2022 zu den Fragen, was eine Heldin* einen Helden eigentlich ausmacht. Mit ihren Mentor*innen befragte sie unter anderem die Heldenreise nach Joseph Campbell mit tänzerischen

Mitteln. In 2023 entstand in Kooperation mit Tanzkomplizen daraus ihre erste Produktion unter ihrer künstlerischen Leitung „I NEED A HERO“ für die sie auch die Choreografie entwickelt.

Liebe Camilla,

Du setzt dich mit einem Schwerpunkt auf Diversität für eine Theater- und Kulturlandschaft ein, die ein tatsächliches Spiegelbild unserer Welt und der Vielfalt darin ist. In „I NEED A HERO“ nimmst du es mit einer der zentralsten oder zumindest am öftesten wiederholten Geschichten unserer Welt — der Heldenreise — auf zwingst sie, dir einen Platz einzuräumen und erkämpfst dir mit Humor, Action und viel Freude an Bewegung und Tanz deine Sichtbarkeit. Du machst deine Ergebnisse einem jungen Publikum zugänglich und begegnest ihnen dort auf Augenhöhe, wo das oft gewollt wird und nicht immer passiert. Mit deinem Team behauptest du dich in einer Kulturlandschaft, in der wir noch viel mehr solche Projekte brauchen. Du meinstest in einem Interview vor zwei Jahren auf die Frage, was du dir für die Zukunft wünschst, dass du dir mehr diverse Körper und gerade auch mehr behinderte Körper auf der Bühne wünschst, weil das eine große Vorbildfunktion hat und die du als Kind selbst nicht hattest. Du bist inzwischen selbst dieses Vorbild mit deiner Geschichte, deiner Person und vor allem deiner Kunst.

Vielen Dank dir und wir sind gespannt, deinen weiteren Weg und deine nächsten Projekte zu sehen.

Herzlichen Glückwunsch zum Vera Gerdau Preis!

Verlesen von Jakob Jokisch, 10.05.2025